

---

**7862/AB XXIV. GP**

---

Eingelangt am 16.05.2011

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Bundeskanzler

## Anfragebeantwortung

An die  
Präsidentin des Nationalrats  
Mag<sup>a</sup> Barbara PRAMMER  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BKA-353.110/0077-I/4/2011

Wien, am 16. Mai 2011

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Stefan, Kolleginnen und Kollegen haben am 16. März 2011 unter der **Nr. 7951/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Datensammlung von Überwachungskameras gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

### Zu den Fragen 1 bis 11:

- *Ist die Anlage einer Datenbank aus Daten von Überwachungskameras, die im öffentlichen Besitz sind, geplant?*
- *Ist eine Gesetzesinitiative zur verpflichtenden Sammlung der Daten aus Überwachungskameras im Besitz von Firmen mit öffentlicher Beteiligung geplant?*
- *Ist eine Gesetzesinitiative zur verpflichtenden Sammlung der Daten aus Überwachungskameras im Besitz von privaten Firmen geplant?*
- *Wer hat Zugriff auf die Daten aus Kameras, die im öffentlichen Besitz sind?*
- *Wie wird mit diesen Daten verfahren?*
- *Wer hat diese Daten im Falle einer Löschung zu löschen?*
- *Wer hat das zu kontrollieren?*
- *Gibt es zur Sammlung dieser Daten eine gemeinsame Datenbank in der EU?*
- *Wenn ja, wo befindet sich diese?*
- *Wer hat Zugriff darauf?*
- *Ist für Sie eine gemeinsame Datenbank zur Sammlung dieser Daten in der EU denkbar?*

Eine derartige Datensammlung ist nicht geplant.

Mit freundlichen Grüßen